



dr. nicole hegener Hertziana (Max-Planck-Insti-

dr. lars u. scholl

schichte und zur Marinema-

Der vorliegende Essayband sucht dies zu erfüllen. Er ver-Fachleute der Kunst- und Architekturgeschichte, Geschichte und Politik, Kultur- und Literaturwissenschaft, Schatzkunst und Fotografie. Ihr Augenmerk richtet sich auf das Schiff als netapher von Kirche, Staat und Hof, nautische Motive in der Siegelkunst, Kartographie und Vedute, das Schiff in der Buchmalerei und Schatzkunst sowie in Malerei Im Vordergrund steht Europa, wobei eine Brücke von der Antike und dem frühen Christentum bis zur Moderne geschlagen wird. Die diskutierten Artefakte zeigen, daß das Schiffsmotiv sich in idealer Weise zur Repräsentation eigne-

te und daher zu einem Movens in der europäischen Kunst-

und Raumfahrt eine der größten Herausforderungen des Menschen. Das Schiff ist daher seit der Antike eine der

mächtigsten Metaphern für das menschliche Leben und

sind Schiffsmotive in der Politik, Literatur und bildende Kunst. Die kunst- und kulturwissenschaftliche Forschung richtete ihr Interesse auf Aspekte einer Epoche oder eines schen Mediums, selten nur wurden Bezüge zwi-

schen den Disziplinen und Epochen hergestellt

liche oder staatliche Macht. Entsprechend häufig

nicole hegener, lars u. scholl (hg.) **VOM ANKER**

ZUM KRÄHENNEST

to the Crow's Nest

Nautische Bildwelten von der Renaissance bis zum Zeitalter der Fotografie Naval Imagery from the Renaissance to the Age of Photography